FH-01-006

Freiheit im Herzen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Volker Beck (Köln KV)

Änderungsantrag zu FH-01

Von Zeile 5 bis 7:
Doch diese offene Gesellschaft wird gerade massiv in Frage gestellt. Religiöse und politische Fanatiker fordern ~~den Rechtsstaat~~sie mit terroristischen Anschlägen heraus. Rechtsnationale spalten die Menschen in ein völkisches „die“ und „wir“. Sie wollen zurück

Begründung

Rechtsstaatlichkeit bedeutet, dass die Ausübung staatlicher Macht nur auf der Grundlage der Verfassung und von formell und materiell verfassungsmäßig erlassenen Gesetzen mit dem Ziel der Gewährleistung von Menschenwürde, Freiheit, Gerechtigkeit und Rechtssicherheit zulässig ist, so der Staatswissenschaftler Klaus Stern. Der Rechtsstaat schützt den Einzelnen vor staatlicher Willkür. Er verpflichtet die staatlichen Behörden, nicht den Einzelnen. Wenn er angegriffen wird, dann durch einen Gesetzgeber, der das faire Verfahren beeinträchtigen und den Rechtsweg beschränken will, nicht durch Terrorist*innen, Rassist*innen und Faschist*innen. Um vom Einzelnen den Respekt der Gesetze einzufordern, braucht man den Rechtsstaat nicht – auch in der Diktatur wird vom Einzelnen der Respekt der Gesetze eingefordert. Wer den Rechtsstaat beliebig bemüht, wie so mancher Konservativer in der Flüchtlingsdebatte, lässt ihn zur leeren Floskel verkommen und entwertet das Konzept. Dieses Spiel sollten wir Grünen nicht mitspielen. Deswegen soll der Begriff an einer Stelle gestrichen und an weiteren Stellen durch den Begriff der Demokratie ergänzt werden.

Unterstützer*innen

Erik Marquardt (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Jamila Schäfer (München KV); Chiara Tummeley (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); André Moser (Düsseldorf KV); Tino Gaßmann (Unstrut-Hainich KV); Frank Jablonski (Köln KV); Monika Lazar (Landkreis Leipzig KV); Stefan Meinke (Köln KV); Philipp Evenburg (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Vasili Franco (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Daniela Ehlers (Berlin-Lichtenberg KV); David Hartmann (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Carola Scheibe-Köster (Berlin-Neukölln KV); Nils Kriegeskorte (Ennepe-Ruhr KV); Sebastian Hansen (Würzburg-Land KV); Pascal Striebel (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Renée-Maike Pfuderer (Stuttgart KV); Brian Krause (Stuttgart KV); Stefan Taschner (Berlin-Kreisfrei KV)